ZWECKVERBAND RAUM KASSEL

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, den 9. Dez. 2009, 16.30 Uhr, im Sitzungssaal der Geschäftsstelle, Ständeplatz 13, 34117 Kassel

---

Beginn:	**16.30 Uhr**	**Ende:**	**16.55 Uhr**
Anwesende:	**siehe Anwesenheitsliste**		
Tagesordnung:	**siehe Einladung vom 23. November 2009**		

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Michael Stöter begrüßt die Anwesenden, insbesondere den noch amtierenden Geschäftsführer Klaus Ossowski sowie dessen Nachfolger ab 01.01.2010, Herrn Andreas Güttler. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1: Jahresrechnung 2008 - Feststellung/Entlastung -

An der Aussprache beteiligten sich die Abgeordneten Burkhard Schneider von Lepel und Klaus Dieter Sänger. Diese ging in der Hauptsache um die Frage, inwieweit Entlastungen der Mitglieder über die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage vorgenommen wurden. Geschäftsführer Klaus Ossowski erläuterte dazu, dass dies im Regelfall über eine Nachtragsplanung umgesetzt wurde.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung einstimmig, die Vorlage zu beschließen.

TOP 2: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2010

An der Aussprache beteiligten sich die Abgeordneten Burkhard Schneider von Lepel und Klaus Dieter Sänger. Im Wesentlichen ging es um die Frage der Entlastung der Mitglieder im Zuge der neuen Haushaltswirtschaft und Fragen zu Finanzansätzen im Bereich der Verkehrsplanung. Geschäftsführer Klaus Ossowski und VA Fred Theis beantworteten, dass für die Verkehrsplanung - und hier insbesondere für die Fortschreibung des Gesamtverkehrsplanes - noch keine Mittel eingestellt wurden, da dies einer möglichen Nachtragsplanung vorbehalten werden soll (siehe auch Planbegründung) und dass in diesem Zusammenhang auch - wie bisher - mögliche Entlastungen der Mitglieder, soweit dies aus der Sicht der liquiden Mittel des Verbandes möglich ist, geprüft werden. Ergänzend wurde auf die Frage über die Dauer des abgeschlossenen Mietverhältnisses für die neue Geschäftsstelle geantwortet, dass dazu ein unbefristeter Mietvertrag mit den dafür geltenden gesetzlichen Kündigungsfristen mit dem Vermieter abgeschlossen wurde.

Vor Abstimmung erklärt der Abgeordnete Burkhard Schneider von Lepel für seine Fraktion (CDU), dass sie den Haushalt aus Gründen der Vorgehensweise zur zukünftigen Vergütung/Besoldung des neuen Geschäftsführers nicht zustimmen wird und kündigt eine Erläuterung für die Verbandsversammlung am 16.12.2009 an.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung bei Gegenstimmen der CDU Fraktion mehrheitlich die Vorlage zu beschließen.

TOP 3: GVZ
Kosten- und Finanzierungsübersicht

Geschäftsführer Klaus Ossowski erläutert kurzgefasst die Vorlage und geht insbesondere auf die erreichte Reduzierung des planerischen Defizits ein. Aufgrund der bisher bekannten Einnahmesituation über die Interessenausgleichsvereinbarung für das Jahr 2009 (voraussichtlich mehr als 1 Mio. € Überschuss) und der damit sich ergebenden veränderten Tendenz für die Folgejahre ist von einem früheren Erreichen des Kostenausgleichs (bisher etwa 2022) auszugehen.

Auf Nachfrage von Abgeordnetem Burkhard Schneider von Lepel über die Kostenbeteiligung der Gemeinde Fuldabrück für die Eigenentwicklungsflächen der vorgesehenen Erweiterung führt der Geschäftsführer aus, dass dies nicht explizit vereinbart ist.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung einstimmig die Vorlage zur Kenntnis zu nehmen.

TOP 4: Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende Michael Stöter spricht dem scheidenden Geschäftsführer Klaus Ossowski den Dank für die bisherige Zusammenarbeit aus und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Ende der Sitzung 16.55 Uhr

Michael Stöter
Ausschussvorsitzender

Fred Theis
Schriftführer